

## Grußwort von Pater Leon zum 10jährigen Jubiläum von FOPOS

Liebe FOPOS-Familie,

im Namen der Gemeinschaft der Oratorianer in Oudtshoorn, Südafrika, und unseres St. Luigi Scrosoppi Care Centers sende ich Ihnen diese Nachricht, um Ihnen zu Ihrem zehnjährigen Jubiläum zu gratulieren. Was für ein freudiger Anlass und was für ein wahrer Meilenstein! Zehn Jahre harte Arbeit für die Armen und Bedürftigen, für die verletzlichen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die in der Gemeinde Oudtshoorn von Armut betroffen sind. Zehn Jahre, in denen wir Menschen in Situationen, die oft verzweifelt und hoffnungslos erscheinen, Hoffnung geben. Zehn Jahre des Zusammenwachsens als spirituelle Familie, vereint in der Nächstenliebe.

Dank der Unterstützung von FOPOS in diesen letzten zehn Jahren hat die Einrichtung St. Luigi Scrosoppi große Fortschritte gemacht in der Qualität sowie in der Anzahl von Dienstleistungen, die wir denen anbieten, die zu uns kommen, um Hilfe und Unterstützung zu erhalten.

Wenn ich jetzt auf das Treffen von mir und Pater David mit Klaus Lauck im Jahr 2011 bei der Seligsprechung von John Henry Newman in Birmingham vor all diesen Jahren zurückblicke, bin ich beeindruckt von der Realität der göttlichen Vorsehung in unserem Leben. Ich erinnere mich, wie ich mit Klaus durch die Straßen von Birmingham gegangen bin, in der Hoffnung, dass er mein grauenhaftes Deutsch versteht, und ich war ziemlich überwältigt von seinem aufrichtigen Interesse an unserem Projekt an einem Ort, von dem er wahrscheinlich noch nie gehört hatte.

Es ist eine Sache, selbst von einem Projekt begeistert und überzeugt zu sein, aber eine ganz andere Sache, andere Menschen gleichermaßen dafür zu begeistern und ihr Interesse daran zu wecken. Doch genau das ist Klaus gelungen. Er schaffte es, andere Menschen zu interessieren und zu begeistern für unsere St. Luigi Scrosoppi Einrichtung (mit großer Unterstützung von der lieben Angelika im Hintergrund, da bin ich mir sicher).

So viele Menschen und so viele gute Erinnerungen: die Besuche von Klaus und anderen Freunden in Oudtshoorn, unsere Besuche in Deutschland und die bemerkenswerten Fahrten, die wir mit Klaus unternommen haben. Die tollen Begegnungen, die wir hatten und die vielen denkwürdigen Ereignisse. Viele von Ihnen sind von Anfang an beim FOPOS dabei, andere haben den Verein verlassen, viele andere sind inzwischen dazugekommen. Die Partnerschaft mit Mundus Eine Welt und die vielen wunderbaren Freiwilligen, die wir hatten und die zu guten Freunden und Mitarbeitern geworden sind.

Heute ist wirklich ein Tag großer Dankbarkeit. Aus kleinen Anfängen ist FOPOS ein wirklich großartiges Instrument geworden, welches das Leben unzähliger Menschen positiv beeinflusst hat. Wir danken allen, die in den letzten zehn Jahren Teil von FOPOS waren, für ihre harte Arbeit, ihr Engagement und ihre großzügige Liebe.

Da FOPOS seinen Babyschuhen entwachsen ist, sind auch wir gealtert, und einer der großen Segen des Alterns ist es, junge Menschen und eine neue Generation zu sehen, die genauso begeistert sind, diese besondere Arbeit fortzusetzen. Wir sind so glücklich und dankbar, dass unsere neue Generation, Pater Wim und Pater Mark, heute bei Ihnen und so vielen der neuen Generation von FOPOS sein kann. Voller Staunen blicken wir auf die vergangenen zehn Jahre zurück, voller Vorfriede und Hoffnung blicken wir auf die nächsten zehn Jahre.

Gott segne Euch!

Pater Leon und die Oratorianer und die St. Luigi-Familie in Oudtshoorn